

Leitthema des Monats: „Didaktische Leitung und die Lehrerausbildung“

Vorwort und Leitthema:

Liebe Mitglieder,

ich hoffe ihr und eure Schulen bzw. Arbeitsgeber konntet die letzten schwierigen Wochen gut und so stressreduziert überstehen wie dieses möglich war?

Ich möchte mit diesem Newsletter auch versuchen wieder etwas mehr die Normalität inhaltlich einzuläuten und wieder mehr Inhalte des Alltags in den Fokus zu richten.

In diesem Newsletter soll das Thema „Didaktische Leitung und die Lehrerausbildung“ aufgegriffen werden.

Die Didaktische Leitung hat von ihren Kernaufgaben und Kernzuständigkeiten „wenig“ mit der Lehrerausbildung zu tun.

Innerhalb der Schule werden die Referendare, Lehramtsanwärter und Praktikanten verschiedener Praktika innerhalb der Lehrerausbildung sehr oft von Ausbildungsbeauftragten und Koordinatoren betreut.

Sie begleiten das schulische Ausbildungsprogramme, arbeiten mit den Universitäten und ZFSLs zusammen, unterstützen bei den Unterrichtsbesuchen, den Gutachten und den Unterrichtspraktischen Prüfungen.

Der Schulleiter kommt im Rahmen seiner Zuständigkeit für das Abschlussgutachten, die Teilnahme an den Unterrichtsbesuchen und die Gesamtverantwortung für die Lehrerausbildung an der eigenen Schule mit ins Spiel.

Wenn man jedoch genauer hinschaut, sind aber doch Ansatzpunkte und Möglichkeiten vorhanden, wie die Didaktische Leitung wichtige Aufgaben im Rahmen der Lehrerausbildung wahrnehmen und ausfüllen kann.

8 konkrete Möglichkeiten DL und Lehrerausbildung zu verbinden

1) Vorsitz bei ersten Staatsprüfungen an der Universität

Im Rahmen der mündlichen und schriftlichen Prüfungen des Lehramtsstudiums ist es immer wieder notwendig, dass bei den mündlichen Prüfungen in den beiden Fächern und auch für den Teil der Erziehungswissenschaften „nicht universitäre Personen“ den Vorsitz übernehmen. Das sind Fachleiter, Schulaufsichtsbeamte und auch Mitglieder der Schulleitung, daher auch immer wieder Didaktische Leitungen. Dazu empfiehlt es sich, dass man aktiv auf der Landesprüfungsamt bzw. die Außenstellen an den Universitäten zugeht und sein Interesse und seine Unterstützung anbietet. Dann kann man dort für alle Lehrämter auch dort eine wichtige Aufgabe wahrnehmen.

2) Übernahme der Aufgabe des Ausbildungsbeauftragten

In kleinen Schulen ist es immer wieder ab und zu auch üblich, dass die Didaktische Leitung auch die Funktion des Ausbildungsbeauftragten (Referendare, LAAs, Praktikanten) mit übernimmt.

3) Ausbildungsprogramm an der Schule als Teil des Schulprogramms

Die Didaktische Leitung kann und muss in ihrer Zuständigkeit für das Schulprogramm, welches das Herz der Schule mit allen Ideen, Konzepten, Zusammenstellungen und Absprachen darstellt auch das Ausbildungsprogramm mit begleiten. Zusammen mit den Ausbildungsbeauftragten dieses regelmäßig zu überprüfen, zu aktualisieren und dort neue Akzente zu setzen. Das kann dann nicht nur für die Referendare und LAAs sein, sondern auch für alle verschiedenen Praktika an der Schule.

4) Fortbildungsberatung als Unterstützungsteil im Rahmen der Ausbildung

Referendare, LAAs und Praktikanten (zumindest ab Praxissemesterstudierende) können im Rahmen Ihrer Ausbildungszeit an der Schule auch an Fortbildungen teilnehmen. Natürlich auf der einen Seite an schulinternen Lehrerfortbildungstagen (wenn dort zeitgleich nicht die Seminare am ZFSL stattfinden, denn diese haben grundsätzlich Vorrang) in der Schule. Jedoch ist es auch immer wieder möglich und auch sinnvoll, wenn z.B. ein Referendar auch an einer Tagesfortbildung zu einem bestimmten Thema teilnimmt, welches ihm nach einem Unterrichtsbesuch oder einem Coachingelement empfohlen wurde. Dann setzt hier die Beratung der Didaktischen Leitung bei der Auswahl, dem Auswertungsgespräch nach der Fortbildung, der Genehmigung und einer eventuellen Kostenbeteiligung der Schule an.

5) Didaktische Leitung als Schulleitungsvertreter bei Unterrichtsbesuchen

Immer wieder üblich im schulischen Alltag ist das Vertreten des Schulleiters bei Unterrichtsbesuchen von Referendaren und LAAs. Immer wieder kommt es auch vor, dass ein DL den Ausbildungsbeauftragten in Unterrichtsbesuchen vertritt.

6) Didaktische Leitung als „Spontanvertreter bei einer hausinternen UPP“

Ab und zu kommt es an Schulen bei Unterrichtspraktischen Prüfungen im Rahmen der 2. Staatsprüfung, dass an dem Prüfungstag leider die fremde Fachleitung spontan erkrankt und nicht teilnehmen kann. Hier kann dann die Didaktische Leitung aus dem Hause spontan einspringen. Sollte der Vorsitz erkrankt sein, springt schulintern oft der stellvertretende Schulleiter ein und bei der Erkrankung des bekannten Fachleiters oft der schulische Ausbildungsbeauftragte.

7) Didaktische Leitung als Chef der „Vergleichbarkeit der Leistungsbewertung“

Die Didaktische Leitung ist in der Schule zuständig für die Sicherstellung der Vergleichbarkeit der Leistungsbewertung. Dieses wurde auch schon in einem früheren Newsletter im Juni 2019 beschrieben. Hier können Unterrichtsbesuche, Beratungsgespräche usw. auch für Referendare, LAAs und Praktikanten durch die Didaktische Leitung sinnvoll und notwendig sein.

8) Schulinterne Kurse „Das erste Jahr oder neu an unserer Schule als Lehrer“

Einige Schulen machen sich im Rahmen ihres Schulprogramms auch immer mehr auf den Weg, dass für neue Lehrkräfte, aber auch Referendare, LAAs und Praktikanten schulinterne Infoveranstaltungen und schulinterne Fortbildungsmaßnahmen entwickelt und durchgeführt werden. Sie entwickeln neue Qualität und sichern die Standards und Qualität der aktuellen Konzepte an der Schule. Nur so können neue Personen an der Schule zeitnah sofort die beschlossenen und entwickelten Konzepte und Prozesse gleich richtig anwenden und einsetzen. Das könnten z.B. 4 Pflichtveranstaltungen zu je 2 Stunden für alle diese Personen innerhalb eines Schuljahres sein mit den Themen

- a) **Basiskurs I:** Rechte und Pflichten, Zuständigkeiten, Leistungsbewertung, Absprachen, Vorgehensweisen und Beschlüsse, Inklusion, Integration und das Schuljahr im Überblick usw.
- b) **Basiskurs II:** Gremienarbeit, Fachkonferenzen, Wahlen, Konferenzen, Dienstbesprechungen, Schulentwicklung, Schulprogramm, Ganztage und Unterrichtsqualität
- c) **Schulrechtskurs:** Grundlagen, Umgang mit schwierigen Schülern, Aufsichtsführung, Leistungsbewertung, Klassenfahrten, Datenschutz, Urheberrecht usw.

- d) **50 Werkzeuge des Fach- und Klassenlehrers:** Classroommanagement, Konflikte, Eltern, Kommunikation und Unterrichtsentwicklung

Ich hoffe, dass ich mit diesen Impulsen wieder etwas mehr Struktur in das weite Feld der Didaktischen Leitung bringen konnte und auch einen kleinen Teil zur Rückkehr des Alltags beitragen konnte.

Bis dahin weiter alles Gute und beste Grüße

Timo Marquardt, 1. Vorsitzender

1. Mitgliederentwicklung

Die aktuelle Mitgliederzahl beträgt 250 (Stand 25.5.20)

Die 250 sind erreicht. Das zeigt das große Interesse an unserem sehr gut funktionierenden Netzwerk! Weiter so!!!

2. Tagungen und Veranstaltungen

Siehe unter Punkt 7 und Punkt 8

3. Homepageveränderungen

Die Homepage hat viele neue Seiten bekommen. Ein Blick unter www.vddl-nrw.de lohnt sich sehr regelmäßig. Gerade im internen Bereich sind viele neue Seiten entstanden und jede Woche werden zahlreiche neue Vorlagen, Power-Points, Konzepte, ... dort eingestellt.

4. VdDL – Fachmagazin

Die zweite Ausgabe ist im April erschienen. Sie wurde an alle Mitglieder verschickt und auch auf der Homepage veröffentlicht.

5. DL-Buch als Grundfibel für die Didaktische Leitung in NRW und in ganz NRW

Ab dem neuen Schuljahr soll die Arbeit für ein Buch „Die Didaktische Leitung“ beginnen, so dass in 2021 dieses als Grundfibel für alle interessierte Personen, aber auch DLs im Amt als das „Lehrwerk“ veröffentlicht werden kann. Weitere Infos werden folgen.

6. Angedachte Leitthemen der Newsletter bis zum Jahresende 2020 bzw. Anfang 2021

- **Juni 2020:** Pädagogische Beratung der Schulleitung als Aufgabe der Didaktischen Leitung
- **Juli-August 2020:** Koordination der Beratung in der Schule
- **September 2020:** Classroom-Management als DL konkret gestalten
- **Oktober 2020:** Schulinterne Fortbildungskurse für fachfremden Unterricht entwickeln
- **November 2020:** Beratungs- und Berufskarten der Didaktischen Leitung
- **Dezember 2020:** FSJler/Bufdis für die Schulen gewinnen und einsetzen
- **Januar 2021:** Arbeitszeitmodelle an Schulen gestalten

Newsletter Mai 2020



- Februar 2021: Rollenbild Didaktische Leitung

7. Open-Air-Fachtag am Ufer des Südsees Xanten zum Leitthema:
Fortbildungsmanagement in Zeiten von Corona aktiv gestalten

➔ Dieser ersetzt den Fachtag in Nettetal in diesem Jahr!

Tagungsprogramm am 24.6.2020

Tagesraster

- 8.30-9.00 Uhr: Ankommen, Begrüßungsgetränke
- 9.00-9.15 Uhr: Begrüßung
- 9.15-10.15 Uhr: Einstiegsvortrag durch Herrn Dennis Sawatzki zum Thema: **"In 10 Schritten zur guten Fortbildung – Hinweise für Didaktische Leitungen und Fortbildungsbeauftragte" (Eventuell muss nach den Vorgaben der Teilnehmerzahlen der Vortrag kompakter (je 30 Minuten) und dann zweimal gehalten werden) ➔ Dann gibt es ein paralleles Ersatzangebot**
- 10.30-12.30 Uhr: Workshoprunde 1 outdoor
- 12.30-13.45 Uhr: Mittagsverpflegung – Grillspezialitäten des Hauses
- 13.45-15.45 Uhr: Workshoprunde 2 outdoor
- 15.45-16.00 Uhr: Gemeinsamer Abschluss mit Getränken und Gebäck/Kuchen

Anfahrt und Anreise

Auto

aus Richtung Köln, Oberhausen:

Autobahn A 57 bis Ausfahrt Sonsbeck, dann links Richtung Sonsbeck/Xanten auf die Kevelaerer Straße abbiegen. In Xanten der Ausschilderung "Archäologischer Park & Freizeitzentrum" folgen. Ca. 500 m vor dem Freizeitzentrum befindet sich die Jugendherberge.

aus Richtung Arnheim, Nimwegen:

Autobahn A 57 bis Ausfahrt Sonsbeck, dann rechts Richtung Sonsbeck/Xanten auf die Kevelaerer Straße abbiegen. In Xanten der Ausschilderung "Archäologischer Park & Freizeitzentrum" folgen. Ca. 500 m vor dem Freizeitzentrum befindet sich die Jugendherberge.

Von der A 3 kommend:

Autobahn A 3 bis Ausfahrt Wesel, dann weiter Richtung Wesel. In Wesel der Beschilderung Richtung Geldern/Rheinbrücke folgen (B 58). Nach der Rheinüberquerung weiter auf der B 58 in Richtung Xanten und Freizeitzentrum fahren. Ca. 500 m vor dem Freizeitzentrum befindet sich die Jugendherberge.

Bus und Bahn

Newsletter Mai 2020



Mit der Bahn bis Duisburg Hauptbahnhof. Von dort weiter mit der NordWestBahn (NWB) bis Xanten. Von hier weiter mit dem Linienbus SL42 bis zur Haltestelle "Jugendherberge".

Parkplätze sind ausreichend vorhanden

Auswahl und Wahl der Workshops

Die Wahl der Workshops sollte schon bei der Anmeldung erfolgen, so dass ein Platz in den gewünschten Workshops ermöglicht werden kann. Vor Ort kann eine Wahl bzw. Umwahl noch erfolgen, jedoch kann dann nicht garantiert werden, dass in dem gewünschten Workshop noch freie Plätze zur Verfügung stehen.

Runde 1 am Vormittag

Workshoprunde 1 (10.30-12.30 Uhr) – Alle Angebote lassen auch Hinweise, Möglichkeiten und Chancen zum Lernen und Fortbilden auf Distanz mit einfließen

- 1) **Dennis Sawatzki**: In 10 Schritten zur guten Fortbildung – Hinweise für Fortbildungsmoderator*innen
- 2) **Ingrid Wenzler**: Fortbildungsziel konkret formulieren: Raising achievement for all – Anregungen aus einer schottischen Schulentwicklungsstrategie
- 3) **Jörg Knüfken**: Best practise – Gelingensfaktoren für eine erfolgreiche und wirkungsvolle Fortbildung
- 4) **Timo Marquardt**: Schulrecht, Fortbildungen und ein effektiver Fortbildungsetat – Sonderurlaubsverordnung, Fortbildungen, Bildungsurlaub, die 500km Grenze und das schulische Fortbildungsbudget – Vorgaben, Rechte, Pflichten, Möglichkeiten und interessante Gerichtsurteile geben Sicherheit und Handlungsspielräume auch aus dem Fortbildungsetat mehr herauszuholen
- 5) **Dr. Lars Meyer**: Die Fortbildungsplanung als zentrales Element in Schulen aktiv gestalten
- 6) **Natalie Zak**: Fortbildungsimpulse konkret nutzen: Unterrichtsentwicklung im Zeichen der Digitalisierung - Zielgerichteter Einsatz von digitalen und modernen Medien im Fremdsprachenunterricht

Runde 2 am Nachmittag

Workshoprunde 2 (13.45-15.45 Uhr) – Alle Angebote lassen auch Hinweise, Möglichkeiten und Chancen zum Lernen und Fortbilden auf Distanz mit einfließen

- 7) **Benjamin Lambeck:** Fortbildung ist kein Event, es ist ein Prozess – Gelingensbedingungen für nachhaltige SchILFs
- 8) **Dr. Lars Meyer:** Gelungene Moderation von Fortbildungsveranstaltungen und SchILF-Tagen
- 9) **Timo Marquardt:** Fortbildungsimpulse konkret nutzen: Personalgewinnung als Schulentwicklungsvorhaben – Methoden, Werkzeuge und Techniken für Ihre Schule und alle Schulformen bei einem leeren Lehrermarkt die wenigen Lehrer gerade für Ihre Schule zu gewinnen
- 10) **Jörg Knüfken:** Fortbildungsimpulse konkret nutzen – Beziehungsaufbau zu schwierigen Schülerinnen und Schülern – ein Praxisseminar als schulinterne LehrerInnenfortbildung
- 11) **Kathrin Brunzema:** Fortbildungsimpulse konkret nutzen – Gesundheitsangebote nachhaltig und wiederkehrend in den Schulalltag installieren am Beispiel Achtsamkeit als Stressprävention

Online-Angebot Nr. 12 in der zweiten Workshoprunde – Seinen eigenen Laptop mitbringen und Online dieses Angebot der QUA-LiS aus Soest in Anspruch nehmen von 13.45-15.45 Uhr

- 12) **Tanja Webs:** Fortbildungsplanung als Teil von Schulentwicklung – Entwicklung und Evaluation eines schulischen Fortbildungskonzepts

Auf dem Fachtag sind u.a. folgende Kooperationspartner mit Infoständen oder Workshopangeboten dabei. Sie berichten auch über Ihre aktuellen Unterstützungsangebote in Coronazeiten:

- Gesamtschulstiftung
- Forum Eltern und Schule
- IQEL
- ChangeWriters
- IQES
- ...

(Hinweis: Änderungen und Ergänzungen der Workshops sind vor Ort kurzfristig möglich)

Anmeldeverfahren, Kosten, Wahl der Workshops

Teilnahme am Tagesprogramm mit Einstiegsvortrag und zwei Workshoprunden am 24.6.2020 einer Person inklusive Kaffeepausen, verschiedenen Kaltgetränken, Gebäck, Kuchen und der Mittagverpflegung

Gesamtkosten pro Person: 69 Euro

Stornierungskosten bei Nichtteilnahme: Bis zum 22.6.20 kostenfrei. Anschließend werden 100% der Teilnahmegebühr als Stornierungskosten fällig

Anmeldeverfahren

Anmeldung (bis 23.6.20) bitte per Mail unter: Timo.Marquardt@vddl-nrw.de

In der Anmeldung bitte angeben:

- Die Wahl der beiden Workshops für die beiden Runden
- Ihr Name und Ihre Schule/Einrichtung

Nach Ihrer Anmeldemail bekommen Sie von mir eine Bestätigung per Mail mit der Aufforderung den Buchungsbetrag zeitnah auf ein dann genanntes Anmeldekonto zu überweisen. Sobald das Geld eingegangen ist, erhalten Sie eine weitere Bestätigungsmail mit der verbindlichen Anmeldung. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Anmeldeinformationen gespeichert werden. Die Daten werden ausschließlich für die Belange des internen Veranstaltungsmanagement genutzt und nicht an unbeteiligte Dritte weitergeleitet. Nach der Veranstaltung werden die Daten gelöscht.

Es werden vor Ort Teilnahmebescheinigungen mit der genauen Übersicht der bezahlten Kosten ausgestellt.

Gesetzliche Eckdaten des notwendigen Hygienekonzepts der Open-Air-Veranstaltung

Allgemeine Hinweise

- Toiletten mit Seife und Handtücher sind vorhanden
- Desinfektionsmittel und Desinfektionstücher stehen zur Verfügung
- Mund-Nasen-Bedeckung sollten vorhanden sein (gesetzliche Vorgabe an dem Tag abwarten)
- Einmalhandschuh stehen zur Verfügung
- 1,5-Meter-Abstand muss und kann überall bei den Angeboten eingehalten werden
- Durch den Freiluftcharakter dieser Open-Air-Veranstaltung sollten weitere Risiken minimiert werden
- Alle Teilnehmer sind mit Namen, Adressen usw. für eine Nachverfolgung bekannt
- Aushänge für die Hygieneregeln sind vorhanden
- Prospekte, Flyer, Testate usw. werden so ausgegeben, dass nur die eine Person diese berühren kann
- Abgestimmte Verpflegungsangebote sind vorhanden, so dass Getränke und Speisen nur so ausgegeben werden, dass so die Hygiene- und Versorgeregeln maximal umgesetzt werden können

Vortrag und Workshops

- Beim Vortrag werden die Sitzbereiche so angeordnet, so dass der Mindestabstand beim Sitzen und bei den Laufwegen immer eingehalten werden kann
- In den Outdoor-Workshops sind die Sitzbereiche so angeordnet, so dass der Mindestabstand beim Sitzen und bei den Laufwegen immer eingehalten werden kann. Das methodische Vorgehen der Angebote ist so gewählt, dass ein Austausch stattfinden kann, jedoch die vorher genannten Regeln umgesetzt werden können

Weitere bzw. veränderte Maßnahmen könnten notwendig oder möglich sein, wenn sich die aktuelle Lage entscheidend verändert!

8. Ausblick auf Veranstaltungen/Termine/Meetings/Fortbildungen für Didaktische Leitungen von und mit unseren Kooperationspartnern

Termine/Meetings

Die folgenden rot markierten Termine sind abgesagt bzw. an einem neuen Termin stattfinden. Die anderen Veranstaltungen können noch nicht an diesen Terminen garantiert werden!

- Fachtag VdDL – DAPF wird vom 18.3.20 auf den 7.9.20 verschoben. Dabei soll der Fachtag eine „Online-Tagung“ sein, jedoch auch einen vor Ort Angebot haben, so dass man von Zuhause und auch vor Ort teilnehmen kann. Die genauen Infos und Veränderungen erfolgen ab Anfang Juni 2020
- 14.12-15.12.20 Jahrestagung VdDL NRW im 4 Sterne Ringhotel in Lünen zum Leitthema: Nachhaltigkeit in der Schulentwicklung
- → Treffen der Regionalgruppen finden zusätzlich statt

9. Ausblick

- Das Leitthema für den nächsten Newsletter soll „Pädagogische Beratung der Schulleitung als Aufgabe der Didaktischen Leitung“ sein.
- Links, Konzepte, Materialien, Hinweise usw. zum nächsten Leitthema bitte bis spätestens 19.6.20 an den Vorsitzenden.
- Der nächste Newsletter wird kurz vor den Sommerferien 2020 verschickt.
- Hinweise, Wünsche, Anmerkungen usw. zum Newsletter gerne jederzeit an den Vorstand.